



Anmeldung

Kolloquium

„Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“

Bitte melden Sie sich auf dem Anmeldeportal zur Veranstaltung an:

www.anmeldung.waterloo-produktion.de/LFULG

Falls Sie das Anmeldeportal nicht nutzen können, senden Sie bitte Ihre Anmeldung an:

Anmeldung LFULG Kolloquium
LFULG@waterloo-produktion.de
Waterloo Produktion GmbH & Co KG
Stechgrundstr. 2a | 01324 Dresden
Fax: +49 351 2881-240

Name, Vorname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Institution

Anmeldeschluss: 20. Oktober 2017

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmenden an der Konferenz begrenzt ist. Die Plätze werden grundsätzlich in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Zur Deckung der Veranstaltungskosten und des Caterings wird für das Kolloquium eine Teilnahmegebühr von 85 € – für Teilnehmer aus sächsischen Behörden eine Gebühr von 45 € (inkl. MwSt.) erhoben. Eine verbindliche Anmeldung ist dafür dennoch notwendig. Eine verbindliche Anmeldung ist dafür dennoch notwendig.

Nach Anmeldung auf der Internetseite erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe der Rechnungsnummer auf das angegebene Konto. Die Rechnung gilt gleichzeitig als Teilnahmebestätigung.

Für die Organisation der Veranstaltung haben wir die Agentur Waterloo Produktion beauftragt, die in unserem Namen die Rechnungslegung durchführen darf.



Quelle: Sächsische Aufbaubank

Anfahrt

aus Richtung Süd-West:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Altstadt, weiter Bundesstraße B6 Richtung Stadtzentrum

aus Richtung Nord-Ost:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Nord/Hellerau, weiter Bundesstraße B170/E55 Richtung Stadtzentrum

vom Flughafen Dresden-Klotzsche:

mit der S-Bahn zum Bahnhof Dresden-Neustadt oder mit dem Taxi (Entfernung etwa 10 km)

aus allen Richtungen:

vom Bahnhof Dresden-Neustadt oder vom Hauptbahnhof: mit der Straßenbahnlinie 3 zur Haltestelle Pirnaischer Platz, mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4 und 12 bis zur Haltestelle Deutsches Hygiene-Museum

Ansprechpartner Organisation:

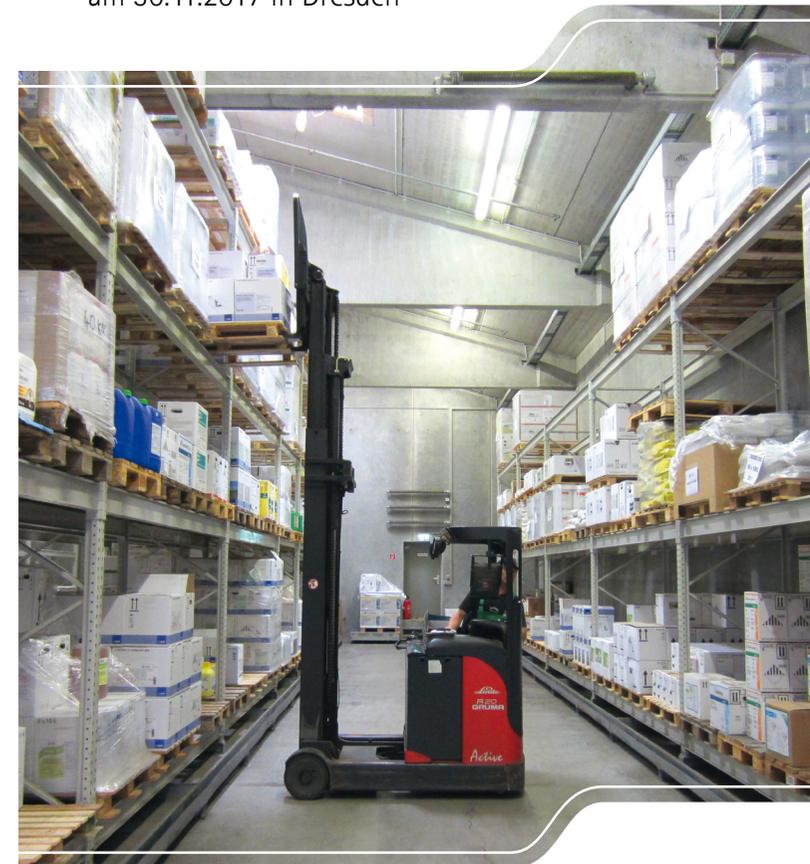
Michael Kramer, Waterloo Produktion GmbH & Co.KG
Stechgrundstraße 2a, 01324 Dresden
E-Mail: m.kramer@waterloo-produktion.de
Telefon: +49 351 6557-8842

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0 · Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de · www.smul.sachsen.de/lfulg

4. Kolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“

am 30.11.2017 in Dresden



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zum

Kolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“

Thema: Umsetzung der neuen Störfallverordnung bei Anlagen zur Lagerung von störfallrelevanten Stoffen

Termin: Donnerstag, 30.11.2017
09:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Sächsische Aufbaubank
Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

Das LfULG ist landeszentral zuständig für die Überwachung und fachliche Betreuung von Anlagen, die der Störfallverordnung unterliegen. Das zum vierten Mal stattfindende Fachkolloquium „Anlagensicherheit/Störfallvorsorge“ hat zum Ziel, die Kontakte zwischen Anlagenbetreibern, Ingenieurbüros, Forschungsinstituten, Sachverständigen und Behörden zu intensivieren.

Informiert wird über die Umsetzung der neuen Störfallverordnung sowie Aktuelles aus dem technischen Regelwerk und aus Projekten insbesondere bei Anlagen zur Lagerung von gefährlichen Stoffen. Weiterhin stehen aktuelle Erkenntnisse und Praxisbeispiele zur Diskussion.

Informationen zur Veranstaltung unter:
www.umwelt.sachsen.de/umwelt/luft/23510.htm

Norbert Eichkorn

Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Werner Sommer

Abteilungsleiter Klima, Luft, Lärm, Strahlen

Programm

08:30 *Kaffeempfang*

09:00 Begrüßung: Norbert Eichkorn, Präsident des LfULG

Block 1: Rechtliche Hintergründe

Moderation: Werner Sommer, LfULG

09:10 Erfahrungen mit der Umsetzung der neuen Störfallverordnung (Bund, Sachsen)

Dr. Norbert Schieb, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)
Peter Gamer, LfULG

09:50 Die neue Anlagenverordnung wassergefährdende Stoffe – AwSV

Gudrun Haase, Landesdirektion Sachsen

10:15 Brandschutz bei Lageranlagen – (bau)technische Anforderungen nach Baurecht

Mirko Paternoga, Feuerwehr Dresden

10:40 *Diskussion und Kaffeepause*

Block 2: Stand der Sicherheitstechnik

Moderation: Peter Gamer, LfULG

11:40 Weiterentwicklung der sicherheitstechnischen Regelwerke für Gefahrstofflager

Prof. Dr. Norbert Müller, Schenker AG

12:00 Stand der Technik beim Brandschutz in Pflanzenschutzmittellagern

Dr. Bernd Schalau, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

12:20 Brandüberwachungstechnik in Lageranlagen

Michael Dorré, Firma Honeywell GmbH

12:40 Brandschutz in Lageranlagen Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz und zur Brandbekämpfung

Frank Bieber, VdS Schadenverhütung GmbH

13:00 *Diskussion und Mittagspause*

Block 3: Erfahrungen aus Projekten und Praxis

Moderation: Dr. Norbert Schieb, SMUL

14:30 Erfahrungen eines Betreibers von Pflanzenschutzmittellagern mit der Umsetzung der neuen Störfallverordnung
Dr. Bertram Kreutmeier, BayWa AG

14:50 Brandereignisse in Abfallbehandlungsanlagen
Univ.-Prof. Dipl.-Chem. Dr. Roland Goertz, Bergische Universität Wuppertal

15:10 Praktische Umsetzung der Bewertung von Risiken bei Lageranlagen für Gefahrstoffe – Störfall V und KAS 18
Dr. Ingo Müller, weyer IngenieurPartner GmbH

15:30 Anwendung des Leitfadens KAS 25 aus Sicht eines Betreibers von Sonderabfallzwischenlagern
Karsten Schmidt, SUC GmbH

15:50 *Abschlussdiskussion und Schlusswort*



Aussteller:

▶ LfULG

▶ Honeywell GmbH

▶ VdS Schadenverhütung GmbH

▶ Anfragen zu weiteren Ausstellmöglichkeiten zur Fachmesse stellen Sie bitte an m.kramer@waterloo-produktion.de